Sigmatek
Schweiz AG

Get in Multitouch für Industrie 4.0

Die ETT-Multitouch-Bedienpanels von Sigmatek verleihen Maschinen und Anlagen ein modernes Gesicht und ermöglichen smarte Bedienkonzepte, die für ein positives Bedienerlebnis sorgen und bereit für Industrie 4.0 sind.

Bei der Multitoch-HMI-Serie von Sigmatek ist die Projective-Capacitive-Touch-Technologie (PCT) im Einsatz, bei der die Sensorik geschützt auf der Rückseite der robusten durchgehenden Oberflächenglasfront angebracht ist (Schutzart IP65). Ausgestattet mit einem ARM-basierenden EDGE2-Technology-Dual-Core-Prozessor liefern die ETT-Panels eine hohe Leistung bei niedrigem Stromverbrauch und kommen ohne Lüfter aus. Ein 512-MB-DDR-RAM-interner Programm- und Daten-Speicher und 512-MB-Speicher (micro SD) für Rezept-, Alarmverwaltung, Daten-Logging sind im Standard ebenso enthalten wie ein 3D-Grafikbeschleuniger. Die ETTs sind selbst bei grafisch komplexen Bedienoberflächen in ihrem Element. Mehr-Finger-Eingaben sind sogar mit dünnen Handschuhen möglich.

Aktuell gibt es fünf ETT-Display-Grössen: 8,4, 10,4, 12,1, 15 und 19 Zoll im klassischen 4 : 3-Format. Schlank gebaut mit einer Einbautiefe von lediglich 48 mm können die Panels direkt in die Maschine, ein Bedienpult oder im Schaltschrank integriert werden. Die Schnittstellen sind so gewählt, dass die HMIs in jede Maschinen- und Anlagenauslegung passen: 2 × Ethernet, 2 × USB 2.0, 1 × USB OTG (On-the-Go) und 1 × CAN-Bus. Zusätzlich sind je 8 digitale Ein- und Ausgänge on board, die für Befehls- und Meldegeräte wie beispielsweise Signalsäulen und Betriebsartenschalter genutzt werden können.

Pfiffiges Differenzierungsmerkmal

Die ETT-Multitouch-Panels präsentieren sich modern schlicht mit rahmenlosem Design. Ein hinterleuchtbares Logo sorgt für den besonderen Touch. Die Logo-Hintergrundbeleuchtung kann über die Applikation in einer beliebigen Farbe (RGB) angesteuert werden. So lässt sich das ETT perfekt ins Corporate Design der Maschine oder Anlage einbinden. Es ist anwendungsspezifisch möglich, das Logo im Fehlerfall blinken oder in einer anderen Farbe leuchten zu lassen – ein pfiffiges Differenzierungsmerkmal mit Mehrwert.

Auch die Software spricht Multitouch

Die Sigmatek-Panels werden mit Linux-basierendem Echtzeit-Betriebssystem und der objektorientierten Entwicklungsumgebung Lasal geliefert, die für die Erstellung von intuitiven Multitouch-Applikationen gut gerüstet ist. Zudem sprechen die Panels OPC UA und sind somit bestens vorbereitet für Industrie 4.0.

sigmatek-automation.ch

Facts
ETT-Multitouch-Panels

- Projiziert kapazitive Multitouches (PCT-Technologie)
- Displays: 8,4, 10,4, 12,1, 15 und 19 Zoll (SVGA bis SXGA)
- EDGE2-Technology-Prozessoren (ARM-basierend, Dual-Core)
- 2 × Ethernet, 2 × USB 2.0, 1 × USB OTG und 1 × CAN-Bus
- 512-MB-DDR-RAM-interner Programm- und Daten-Speicher
- Speicher 512 MB micro SD (erweiterbar bis 16 GB)
- Je 8 digitale Ein- und Ausgänge für Befehls- und Meldegeräte
- Linux-basierendes Echtzeit-Betriebssystem

Titelbild: Sigmatek Schweiz AG